

[16]55 September 3.

A

SCHREIBEN VON [ALT LANDVOGT DER FREIEN AEMTER] JOHANN STAEDELIN,  
 VON ARTH, AN DEN LANDSCHREIBER DER FREIEN AEMTER, MAJOR  
 BEAT JAKOB I. ZURLAUBEN, BREMGARTEN

"nebet minem fründtlichen grus han ich nit ermanglen wolen den herren zu berichten wegen des Stibende [=Stipendium am Collegium Helveticum]<sup>1</sup> Zu meillandt so hat mier der herr oberist wachtmeister [Johann Balthasar] B ü e l e r Zu geschriben das er dis selbig in unserem namen und nach unserem begeren usbracht unnd welle es in kurzer Zeit nach bester form uff dem bappeir selbs heim bringen weis der herr sich dar nach zu verhalten [- besagtes Stipendium wurde vom Bremgarter Johann Heinrich K y d angestrebt -].

Wither hab ich dem herren schriben wolen ob der Amptschriber [ev. der unten genannte M a r x gemeint] das geldt von der höüpsen [=hübschen] K e i s e r e n wegen erlegt hebe oder nit so es erlegt were min deil was uber der schützen 19 lb bethrifft disem bothen ubergen dan er mier Zu Zurzach was Kaufen wolth.

Witer hat mier [der Landschreiber-Substitut der Freien Aemter, Simon Marx, gen.] der Krumm schriber zu geschriben unnd begerth nach ein vererung ich han vermeindt ich hab im schon eine geben [- Städelin war bis Mitte 1655 Landvogt der Freien Aemter -] wot doch sich nit sethigen fürth in es seyen noch vil brief Zu schreiben so ist es mine meinung sole dise brief verthig machen alle dan kan man sehen wie die sach bewantt kan man darnach sehen was man ime noch vereren könne wil gegen im nit undankhbar mich instelen wele der herr bethen sein im dis anzuzeigen".

"Betrifft das Stipendium. Der [Johann Heinrich] Kidt [=Kyd, von Bremgarten] us Meylandt seinem Vatter [Johann Melchior K y d, Gastwirt zur Laterne in Bremgarten] gschriben das man hinfürter keynen mehr vohn Bremgarten ... [ins Collegium Helveticum aufnehmen] werde, und wovehr er hinus khäme und wider Innen wolte Meüste er den Consens von fryen Embteren ... [einholen?]  
 Nota [Land?]leüffer [der Freien Aemter, Ulrich K o c h] Sagt derglichen ...  
 Zum Aman Cuen [=K u h n?] des Kiden Sachen selbst geredt."

1) Es ging um das Problem, ob bei der Zuteilung der Stipendien am Collegium Helveticum Bremgarten zu den Freien Aemtern gezählt werden müsse, vgl. auch AH 76/23.